

FACHINGENIEUR/ FACHPLANER FÜR HOLZBAU

Berufsbegleitende Fachfortbildung

1. Matrikel

März bis September 2024

in Kooperation mit





ZUM THEMA

Das Bauen mit Holz hat eine lange Tradition, ist ökologisch sinnvoll und technologisch hochentwickelt. Gleichzeitig befindet sich der moderne Holzbau in einer starken Wachstumsphase und unterliegt durch neue Erkenntnisse und Entwicklungen einem stetigen Wandel. Die Verwendung von Holz trägt entscheidend dazu bei, flexible und nachhaltige Lösungen für ein umwelt- und klimageRechtes sowie innovatives Bauen zu finden. Der hohe Grad an Vorfertigung verlagert einen wesentlichen Teil der Wertschöpfung in moderne Werkhallen. Komplexere Konstruktionen und kürzere Bauzeiten sowie steigende Werthaltigkeit werden möglich und damit „Bauen mit Holz“ immer mehr zum Standard.

Infolge der langen Konzentration auf mineralische Bauweisen fehlt jedoch dem überwiegenden Teil der Planerinnen und Ausführenden das Wissen um den Umgang mit Holz als Konstruktionswerkstoff. Es bedarf daher einem breiten Angebot an Weiterbildung, um den umwelttechnischen Forderungen an die Bauwirtschaft und der steigenden Nachfrage nach dem modernen Holzbau zu entsprechen.

Die berufsbegleitende Fachfortbildung wird insbesondere die Ausbildungslücke zwischen dem Studium der Architektur und des Bauingenieurwesens um die speziellen Anforderungen des Holzbaus schließen. Dabei wird profundes, praxisorientiertes Fachwissen vom Entwurf und der Planung, über die konstruktive Ausführung und Anbindung an Bestehendes, bis hin zu Fragen der interdisziplinären Zusammenarbeit, Genehmigungsfähigkeit und Prüfung vermittelt. Abschließendes Ziel ist es, komplexe mehrgeschossige Gebäude im urbanen und ruralen Kontext zu planen und zu bauen.

Die Kooperation zwischen EIPOS und dem Sächsischen Holzbaukompetenzzentrum ermöglicht in einzigartiger Weise eine Bündelung von Kompetenz und Erfahrung in der Weiterbildung mit der Vernetzung der Akteure in der Forschung, im Handwerk und der Industrie. Gemeinsames Ziel ist es, eine breite Qualifizierung aller am Bau beteiligten Akteure zu erreichen, um Hemmungen bei der Anwendung entgegenzuwirken und gleichzeitig eine hohe Bauqualität und stetige Weiterentwicklung zu befördern.

Fachplaner und Fachingenieure für Holzbau sind gefragte Experten. Werden auch Sie Teil einer wichtigen Entwicklungsetappe hin zu einer modernen, nachhaltigen, effizienten und lebenswerten Bauwelt.

ZIELGRUPPE

Die Fachfortbildung wendet sich an Architekten und Ingenieure sowie berufserfahrene Baupraktiker aus der Planung und Ausführung, aber auch von Auftraggeber- und Bauherrnseite, aus dem Handwerk und dem Prüf- und Sachverständigenwesen.

ABSCHLUSS

Fachingenieur / Fachplaner für Holzbau (EIPOS)
(in Abhängigkeit von den Zugangsvoraussetzungen der Teilnehmer)



AUS DEM INHALT

Thema	Seminar- stunden
1 Grundlagen des Holzbaus <ul style="list-style-type: none"> – Baumaterial Holz – Tektonik des europäischen Holzbaus – Bauweisen und Gebäudetypologien – Vorschriften und Regelwerke 	14
2 Bauphysik für den Holzbau <ul style="list-style-type: none"> – Feuchteschutz und Luftdichtigkeit – Wärmeschutz – Schallschutz und Akustik – Brandschutz Grundlagen 	32
3 Konstruktion und Tragwerk <ul style="list-style-type: none"> – Holzbauweisen – Aufbau, Anschlüsse, Verbinden – Wände und Decken – Aufbau, Tragwirkung, Anschlüsse, Durchdringungen – Hülle und Fassaden – Baulicher Holzschutz 	20
4 Gebäudetechnik im Holzbau <ul style="list-style-type: none"> – Planungsprinzipien und Ausführungsrichtlinie 	8
5 Integrative Holzbauplanung <ul style="list-style-type: none"> – Projektablauf, Vergabe und Ausschreibung – Baumanagement und Koordination – Grundlagen BIM – Brandschutztechnische Anforderungen nach MHolzBauRL – Zirkuläres Bauen 	32
6 Mehrgeschossiger Holzbau <ul style="list-style-type: none"> – Vorfertigung – Projektbeispiele – Einführung in die Belegarbeit 	8
7 Praxisanwendungen / Fachexkursion <ul style="list-style-type: none"> – Einblick in die Produktion – Projekte vor Ort 	16
Prüfungen	3
schriftliche Prüfung (90 Minuten)	EIPOS 2
Belegarbeit in Hausarbeit (ca. 60 Zeitstunden)	Teilnehmer 0
mündliche Prüfung (Präsentation und Verteidigung der Belegarbeit)	1
Summe inkl. Prüfungsleistungen (voraussichtlich)	133



TEILNAHMEGEBÜHR

(inkl. Lehrmaterial und Prüfungsgebühren)

4.650 EUR

4.400 € für EIPOS-Absolventen / HKS Mitglieder

ANMELDUNG

(Vormerkungen richten Sie bitte an veranstaltungsmanagement@eipos.de)

www.eipos.de

Webcode: HB

VERANSTALTER

Der Holzbau Kompetenz Sachsen e.V. ist ein privat getragener, unabhängiger, landesweit tätiger Fachverein. Zweck des Vereins ist die Forcierung des Einsatzes von Holz im Bauwesen, der damit verbundene Klima- und Umweltschutz, Wertschöpfung, als auch die Förderung von im Bauwesen aktiven Akteuren durch Qualifizierungen und Fortbildungen im Bereich des Holzbaus. Zur Umsetzung wurde 2021 vom Verein die Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH (HKS) gegründet, die dabei auch Initiativen, Institute, Institutionen und Personen vernetzen soll.

EIPOS ist einer der führenden Anbieter berufsbegleitender Weiterbildung für das Bauwesen und folgt seit seiner Gründung 1991 dem Leitsatz „Qualifikation schafft Zukunft!“. Das Institut bietet anerkannte Fortbildungen zum Experten, Fachplaner oder Sachverständigen für die wichtigsten Praxisfragen rund um die Planung, Ausführung, Erhaltung und Bewirtschaftung von baulichen Anlagen. EIPOS arbeitet wissenschaftlich und praxisbezogen zugleich, unabhängig von wirtschaftlichen Interessen und Einflüssen. Als gemeinnützige GmbH ist EIPOS Teil des Unternehmensverbundes der TU Dresden Aktiengesellschaft (TUDAG).